

Buchbesprechung

Mit den "Tagfaltern der Türkei unter Berücksichtigung der angrenzenden Länder" haben die drei Autoren G. HESSELBARTH, H. VAN OORSCHOT & S. WAGENER ein wahrhaft titanisches Werk in drei - auch im wörtlichen Sinn - schwergewichtigen Bänden (von jeweils 1354 pp./Bd. 1 und 2 sowie 847 pp./Bd. 3) vorgelegt, die sowohl von Grundkonzeption, Inhalt, Bildmaterial, Farbtafeln und Kartographie als auch von Gestaltung, Typographie und Gliederung als hervorragend gelungen bezeichnet werden dürfen.

Seit den Anfängen der wissenschaftlich ausgerichteten Lepidopterologie im vorigen Jahrhundert bis zum 30. Juni 1995 wird mit akribischer Sorgfalt und mit schier unvorstellbarem Fleiß und Ausdauer eine solch unglaubliche Fülle von genau recherchierten Einzeldaten und Fakten sowie eigenen, minutiös durchgeführten Feldbeobachtungen und Zuchten zusammengetragen und ausgewertet, daß man sich zurecht fragen muß, wie dies von nur drei Autoren in weniger als 20 Jahren (1976 erst entschlossen sich der Erst- und Drittautor zu ihrem gewaltigen Vorhaben, dem sich dann der Zweitautor 1980 anschloß, wie in Band 1 auf p. 5 nachzulesen ist) in Anbetracht des Riesenraumes und der insgesamt 342 zu bearbeitenden Tagfalterarten überhaupt geleistet werden konnte.

Die geologischen und physischgeographisch-ökologischen Grunddaten, Strukturmerkmale und damit verbundenen Themenkreise und Problemfelder werden fachwissenschaftlich und fachdidaktisch - unter Verwendung der neuesten Literatur - sehr gut aufbereitet, so daß sich der Leser schon gleich zu Beginn im Allgemeinen Teil (pp. 17-137) ein umfassendes Bild des landschaftsräumlich so ungeheuer abwechslungsreich gestalteten Untersuchungsgebiets machen kann.

Bei der Vorstellung und Bearbeitung der einzelnen Tagfalterarten im sich anschließenden Speziellen Teil werden die biogeographischen Grundlagen der ökologischen Landschaftsforschung in der Türkei und den angrenzenden Ländern vertieft analysiert, erweitert und ergänzt. Dem Benutzer des Werkes werden dabei in sehr anschaulicher und sachkundig-kompetenter Weise aufgrund der profunden Studien der entomofaunistischen Ausstattung der einzelnen Teilräume exemplarisch die zum Teil extrem heterogen ausgeprägten Ökosysteme des Gesamtbearbeitungsgebiets in Südosteuropa, Kleinasien ("Anadolu") und Vorderasien nähergebracht.

Hinsichtlich der umfangreichen, detailliert dargestellten und zugleich immer auch genau dokumentierten Ausführungen zu Systematik und Nomenklatur, Taxonomie, Chorologie/Zoogeographie, Bionomie u. a. und der dabei stets präzise herausgearbeiteten Einzelkriterien - verbunden mit der Möglichkeit synoptisch-vergleichender Betrachtungsweise mit den Nachbarräumen - steht das Werk einzigartig dar. Es zeichnet sich durch klare Argumentation auf der Grundlage genau ermittelter Fakten und durchgehend stringenten Aufbau in seinen Einzelteilen aus, so daß die vorliegende Monographie in drei Bänden konzeptionell und inhaltlich als ein homogenes Ganzes bezeichnet werden kann (mit kompletter

Checkliste der behandelten Taxa und sehr ausführlichen Fundort-, Literatur- und Sammlerverzeichnissen).

"Die Tagfalter der Türkei unter Berücksichtigung der angrenzenden Länder" (mit einem Beitrag zu den Lycaenidae von K. FIEDLER) bilden ein wissenschaftliches Standardwerk, eine bibliophile Rarität (besonderer Dank und Glückwunsch gebühren Pater Dr. Sigbert WAGENER, der die Monographie mit den herrlichen Farbtafeln und den 342 ganzseitigen Verbreitungskarten zu jeder behandelten Tagfalterart im Selbstverlag zu einem noch erschwinglichen Preis auf den Markt bringen konnte) und sind zugleich das Lebenswerk der drei Autoren, dem eine möglichst große Verbreitung in Europa, Kleinasien und Vorderasien zu wünschen ist.

Es ist nur zu bedauern, daß das Werk nicht auch in englischer und türkischer Sprache erscheint. Zu beziehen zum Preis von DM 780,00 inklusive Mehrwertsteuer, exklusiv Versandkosten, von Verlag P. S. Wagoner, Hemdener Weg 19, D-46399 Bocholt, oder vom Fachbuchhandel.

Im Juli 1995

Werner SCHMIDT-KOEHL, Saarbrücken

Schriftleitung: Dr. Harald Schreiber

Verlag: Eigenverlag der DELATTINIA, FR Biogeographie
Universität des Saarlandes, 66041 Saarbrücken

Druck: eschl druck, Hochstraße 4a, 66583 Spiesen-Elversberg, Tel. 0 68 21 / 76 95, Fax 7 98 93

Preis: DM 7,00

Mitgliedsbeiträge können auf das Konto 2550 bei der Sparkasse Saarbrücken eingezahlt werden.

Sie erleichtern uns die Arbeit, wenn Sie eine Einzugsermächtigung ausfüllen.